

Protokoll der JUKO Wischhafen am 28.01.2019

Anne Grajetzki, Lara Amina Vollmers, Verena Marx-Dieckmann, sind entschuldigt

Teilnehmer laut Liste

TOP 1: Begrüßung, fristgerechte Einladung,

TOP 2: Genehmigung des Protokolls  
Genehmigt

TOP 3: Planung Aktion Sommerferien 2019

Bisher keine eigenen Ideen angedacht

Bildungshaus: Kita, und Schule wollen jeweils einen Programmpunkt in den Sommerferien  
Schulförderverein macht erneut eine Kinderolympiade an, 13. August 2019, bei Charly Drewes.

Jugendpflege plant mehrere Aktionen: Brüssel, Krautsand, Frankreich, Berlin,

Wischhafener SV macht Tag der offenen Tür, vorbehaltlich am 06. August

Vorschläge JUKO (Kim): Jader Park (Tagestour), Spieleabend (Gesellschaftsspiele),  
Übernachtung Schwimmbad (evt. Krummendeich). Juko will sich zeitnah zusammen setzen,  
um die weitere Planung vorzunehmen. In dem Kontext soll auch über ein Angebot zum  
Hafenfest im September nachgedacht werden. Zur nächsten Sitzung sollen nähere Infos  
geliefert werden.

TOP 4: Programmplanung 2019

Kim fragt nach, wer sich um den Druck und die Verteilung des Ferienspaßprogramms  
kümmert.

Herr Ehlers bietet an, die Adressliste von Balu zu überprüfen.

Balu berichtet, dass dieses Jahr das Feripro-Programm genutzt werden soll, hier könne die  
JUKO sich einklinken.

Jessica bietet an, bei der Jugend- und Kinderfeuerwehr nachzufragen, ob und ggf. was dort  
geplant ist.

TOP 5: Anträge

1 Antrag: Bildungsprogramm Gemüseackerdemie: Gesamtförderbedarf € 3000,-, die JUKO  
hält eine Förderung von € 500,- für angemessen. Ein Gemüsefeld soll am Kraienkamp  
entstehen, welches von Kindern der GS und KITA angelegt werden soll. Generell soll das  
Feld aber von „jedermann“ bewirtschaftet werden können. Allerdings will die JUKO erst mal  
abschätzen können, wie viele Ausgaben dieses Jahr noch entstehen, um endgültig eine  
Entscheidung treffen zu können.

Herr Ehlers merkt an, dass die JUKO vielleicht nicht als erstes fördern sollte, sondern  
vielleicht zunächst einmal Privatpersonen und Gewerbetreibende angesprochen werden  
sollten.

TOP 6: Anschaffungen

Es wurden Rohlinge für die Button-Maschine angeschafft für ca. € 25,-. Es steht aber auch  
eine Kassenprüfung aus. Kai-Janis teilt mit, dass er auch im Auftrag der KrJuPfl  
Kassenprüfungen durchführt. Kassenprüfung kann auch eingefordert werden.

TOP 7: Fundraising / Einwerben von Spenden

Wird vertagt, da aktuell erst mal kein Bedarf an zusätzlichen Geldern besteht.

#### TOP 8: Termine

25.03. nächste JUKO-Sitzung bei Grünberg, Susanne entschuldigt sich schon mal

Es wird diskutiert, welche Informationen bis 25.03. feststehen sollten. Die Mehrheit ist dafür, dass am 25.03. alle Angebote eingemeißelt sein sollten.

Übernächste Sitzung ist am 27. Mai im Bildungshaus

#### TOP 9: Verschiedenes

Kai-Janis: Punkt 1 KJR + KJP fahren zum Spielmarkt nach Potsdam, 30,- Eur pro Person, 3-5. Mai, Anmeldeschluss 8. Februar

Juleica-Terminen will Kai-Janis nochmal per Mail schicken, ebenso Fortbildung Kassenführung für Vereine.

Kai-Janis bietet Unterstützung für die Durchführung verschiedener Maßnahmen an, z.B. Spielmobil oder Hüpfburg

70-Jahr-Feier des KJR steht an, wünscht sich möglichst viel Beteiligung von allen, die Jugendarbeit machen. Termin 24. August nachmittags im Bürgerpark.

Kai-Janis verweist auf das JUKO-Netzwerk-Treffen, nächster Termin 08. März, eine Einladung soll noch erfolgen.

Kai-Janis verteilt noch Flyer für verschiedene Projekte und Maßnahmen.

Herr Ehlers merkt an: Frau Seebeck, neue Hauptamtliche des Kornspeichers, möchte gerne mehr für Jugendliche anbieten. Herr Ehlers hinterfragt, ob man aktiv werden sollte. Balu und Frau Hatecke klären auf, dass der Kornspeicher ein eigenes Programm für Kinder und Jugendliche vorhält und dass es sich bei der Äußerung Frau Seebecks vermutlich um die Ankündigung einer Ausweitung dieses Programms handelt. Daher bestünde vorerst kein Handlungsbedarf.

Ende der Sitzung um 20:13 Uhr